

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,
geschätzte Kolleginnen und Kollegen!

Die Corona-Pandemie hat den Schulbetrieb in den vergangenen Wochen deutlich stärker dominiert, als dies von vielen Expertinnen und Experten Anfang des Jahres vorausgesagt wurde. Statt mit sinkenden Infektionszahlen waren wir im März mit steigenden Zahlen unter Schüler/innen und Lehrkräften konfrontiert, und dazu kam eine neue Regelung des Gesundheitsministeriums, die das Contact Tracing für die Schulen wieder wesentlich aufwändiger machte.

Zuletzt haben zudem die Folgen der schrecklichen Ereignisse in der Ukraine eine rasche Reaktion im Schulsystem erforderlich gemacht, damit die Kinder der Vertriebenen gut aufgenommen und betreut werden.

All dies hat an den Schulen dazu geführt, dass die Belastungen anhaltend hoch geblieben und in den letzten Wochen sogar zum Teil noch gestiegen sind.

Es ist eine großartige Leistung der Verantwortlichen und aller Beteiligten an den Schulen, dass diese Belastungen gemeistert und die vielfältigen Aufgaben so gut bewältigt wurden!

Gemeinsam geht es uns nun darum, alles zu unternehmen, um nicht unbedingt erforderliche Aufgaben an den Schulen auszusetzen bzw. zu verschieben. Die Belastungsgrenzen sind mehr als erreicht, manchmal sogar bereits überschritten. Daher haben wir uns in einem intensiven, über mehrere Wochen laufenden Diskussionsprozess mit den Spitzen der Lehrer/innengewerkschaften darauf verständigt, Maßnahmen zu setzen, um schrittweise die Schulen wieder in Ruhe arbeiten zu lassen.

Folgende Maßnahmen zur Erleichterung des Schulbetriebs werden gesetzt:

1. QMS: Aussetzen der internen Schulevaluation und Reduktion von Dienstbesprechungen

- Evaluation und Feedback

Im Schuljahr 21/22 sind verpflichtend interne Evaluationen und Feedback durchzuführen (lt. Erlass).

Die Verpflichtung dazu wird in diesem Schuljahr ausgesetzt, ein entsprechend abgeänderter Erlass neu ausgesendet.

- Qualifizierungen und Dienstbesprechungen

Es ergeht ein neuerliches Schreiben des Bildungsministeriums an die Bildungsdirektionen und an die Pädagogischen Hochschulen, dass Dienstbesprechungen mit den Schulleitungen auf ein absolut notwendiges Maß zu reduzieren sind.

2. Reduktion von Erhebungen an Schulen durch Bildungsdirektionen und BMBWF

Geplante Erhebungen an den Schulen werden zwischen den Bildungsdirektionen und dem Bildungsministerium abgestimmt, um die Belastung für die Schulen möglichst gering zu halten, Doppelgleisigkeiten zu vermeiden und vor allem nicht unbedingt erforderliche Maßnahmen zu stoppen.

3. Aussetzen der Erhebung des Europäischen Rechnungshofes an allen Schulen

Der Europäische Rechnungshof beabsichtigt eine umfangreiche Erhebung an allen österreichischen Schulen zum Thema Digitalisierung.

Das BMBWF ist bereits mit dem Europäischen Rechnungshof in Kontakt und wird klarstellen, dass diese Erhebung in der gegenwärtigen Situation nicht unterstützt und deshalb klar abgelehnt wird.

4. MIKA-D: Aussetzen der Pilotierung

Für MIKA-D sollen neue Instrumente pilotiert werden.

Die Pilotschulen werden entlastet, indem die Pilotierung ausgesetzt und in das nächste Schuljahr verschoben wird.

5. iKM+, 3. Schulstufe: Verlängerung des Durchführungszeitraums um zwei Wochen

Die Durchführung ist von 20.4. bis 10.5. vorgesehen.

Diese Frist wird um zwei Wochen bis zum 25.5. verlängert, damit die Schulen mehr Spielraum bei der Organisation und Abwicklung haben.

Mit diesem Maßnahmenbündel ist sichergestellt, dass es nach Ostern zu einer spürbaren Entlastung an den Schulen kommt.

Davor haben sich jedoch alle Schulleiterinnen und Schulleiter, alle Lehrerinnen und Lehrer sowie alle administrativen Kräfte ein paar erholsame Feiertage und entspannende Osterferien verdient.

Genießen Sie diese kurze Auszeit, bevor wir in die „Schlussphase“ dieses schwierigen Schuljahres gehen!

Mit besten Grüßen



ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Paul Kimberger

Vorsitzender der APS-Gewerkschaft und der ARGE Lehrer/innen

Mag. Roland Gangl

Vorsitzender der BMHS-Gewerkschaft

Dominikus Plaschg

Vorsitzender der Gewerkschaft Landwirtschaftslehrer/innen

Ing. Franz Pleil

Vorsitzender der Gewerkschaft Berufsschule

Mag. Herbert Weiß

Vorsitzender der AHS-Gewerkschaft